



Luxusmaker Eigenbau: selbst das Cockpit ist aus edlem Titan. Unten: Die Magura MT7 glänzt dank 4 Kolben mit solider Verzögerung.



**PREIS 8958 €**

|            |  |
|------------|--|
| Gewicht    | 17 kg (mit Pedalen)  |
| Zuladung** | 188 kg   |
| Größen     | Diamant: S, M, L, XL*, XXL; Trapez: M, L; Tiefeinsteiger: M, L |

**AUSSTATTUNG**

|              |   |
|--------------|---|
| Rahmen       | Titan, Grade 9: TiAl3V2.5   |
| Gabel        | Titan   |
| Schaltung    | Pinion P1.18, Pinion Drehgriff, 18-Gang   |
| Entfaltung   | 1,38–8,76 m   |
| Laufрад      | Naben: SON 28 15-110/ Tune Boost; Felgen: Mavic, 36-Loch  |
| Reifen       | Schwalbe Marathon Almotion, 28", 54 mm  |
| Bremsen      | hydr. Disc, Magura MT7, 180/180 mm  |
| Cockpit      | Vorbau: Falkenjagd Titan; Lenker: Falkenjagd Rizer Titan Touring; Griffe: Ergon GP3                             |
| Sattelstütze | Falkenjagd Titan  |
| Sattel       | Brooks Cambium C17 carved   |
| Lichtanlage  | SON Edelux II/SON   |
| Sonstiges    | Gates CDX Riemen-Antrieb; Gepäckträger/ Lowrider: Falkenjagd Titan, Ständer: Hebie, Acros BlockLock-Steuersatz. |

\* Testgröße \*\* Zuladung = Fahrer + Gepäck

**CHARAKTER**

**FAHRVERHALTEN**



**SITZPOSITION**



**EINSATZBEREICH**



# FALKENJAGD Hoplit PI Reiserad GET FAST Robuster Edel-Tourer

Ein Hoplit war in der Antike ein freier griechischer Bürger, der im Kriegsfall gut gepanzert für seine Polis in die Schlacht zog. Und auch das Reiserad „Hoplit“ aus Andreas Kirschners Titan-Schmiede „Falkenjagd“ gibt einem jederzeit das Gefühl von Freiheit und Sicherheit. Dabei ist das Bike mit 17 kg trotz „Panzerung“, hier Schutzbleche, Gepäckträger hinten und vorne, Lichtanlage, Ständer und mehr, nicht einmal besonders schwer – Titan macht's möglich. Einziger Nachteil: Der Preis wird durch das Edel-Material deutlich in die Höhe getrieben. Doch das Rad ist damit nahezu unverwüstlich – eine Anschaffung fürs Leben. Nebenbei: Das Hoplit Pinion ist eines der ersten Modelle aus Kirschners neuer „Get fast“-Reihe, mit der er eiligen Kunden Räder ohne Wartezeit anbietet. Die „Get fast“-Modelle werden vorab in Serie aufgebaut (daher ist die Ausstattung nicht wie sonst variabel), verpackt und sind sofort versandbereit.

**Komfort als Charakter**  
Auf dem Hoplit Pinion fühlt man sich spontan wohl. Bei leicht erhöhtem Steuer sitzt man etwas aufrecht und auf dem breiten Lenker sicher abgestützt. Die Hörnchengriffe vermitteln guten Halt und bieten zusätzliche Greifoptionen. Auf den Fahrkomfort hat das generös genutzte Titan einen starken Einfluss. Ein Großteil der aufkommenden Schwingungen verläuft sich schlicht im Rahmengestell. Härtere Stöße dämpfen Gabel, Sattelstütze und auch die Reifen, besonders mit niedrigerem Druck, sehr gut. Dabei ist das Rad mit effizienter Direktheit gesegnet. Was sowohl für den Vortrieb als auch für die Lenkpräzision gilt. Vollausstattung und selbst umfangreiches Gepäck stehen dabei der top Beschleunigung nicht im Weg. Zumal der Marathon Almotion wunderbar leicht abrollt und das Hoplit sehr folgsam in der Spur läuft. Mit starken Bremsen fängt man den Krieger locker wieder ein.

**FAZIT**  
Bestens und komplett ausgestatteter, trotzdem vergleichsweise leichter „Krieger“ für die Reise, der praktisch keine Wünsche mehr offen lässt – außer beim Preis ...

|                      |             |
|----------------------|-------------|
| Ausstattung          | ● ● ● ● ● ● |
| Verarbeitung/Details | ● ● ● ● ● ● |
| Alltagstauglichkeit  | ● ● ● ● ● ● |
| Sicherheit           | ● ● ● ● ● ● |
| Ergonomie/Komfort    | ● ● ● ● ● ● |
| Fahreigenschaften    | ● ● ● ● ● ● |

- + Komplett u. top ausgestattet, unverwüstlich, Riemen-Antrieb, Pinion-Schaltung, gute Sitz-Position, unkompliziertes Fahrverhalten (auch beladen), Lenkansschlag
- Sattel kann auf Langstrecken unpassend sein

**Preis-Leistung** ● ● ● ● ● ●

**Note 1,2 Sehr gut**

FOTOS: GIDEON HEED